

Schweiz und USA streiten über Kampfjetkosten

Bern. Die Schweiz und die USA streiten über den Preis für 36 bestellte amerikanische »F-35«-Kampfjets. Die Regierung in Bern geht davon aus, dass die Jets zu einem Festpreis von je rund sechs Milliarden Franken (6,4 Milliarden Euro) gekauft worden seien. Nach Angaben der Schweizer vom Mittwoch habe die US-Behörde Defense Security Cooperation Agency dagegen zu Protokoll gegeben, dass es sich dabei um ein Missverständnis handle und einen neuen Preis genannt. Die Höhe der Mehrkosten gab der Bundesrat nicht bekannt. Die Bestellung hatte 2022 in Europa und der Schweiz hohe Wellen geschlagen, unter anderem deshalb, weil die europäischen Hersteller des »Eurofighters« und des französischen Mehrzweckkampfflugzeuges »Rafale« nicht zum Zuge kamen. Die damalige Verteidigungsministerin der Schweiz, Viola Amherd, hatte betont, es habe nicht anders entschieden werden können, weil die »F-35« günstiger waren als die anderen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/502759.schweiz-und-usa-streiten-ueber-kampfjetkosten.html>